

prōtos (4413)

zuerst, der /die /das Erste

prōton (4412)

vorderer, erster [nach Zeit, Ort, Ordnung, Rang oder Wichtigkeit], frühester, früherer, vornehmster, angesehenster, vorderer [räumlich]; zuerst, früher, vorher, erstens, vor allem, in erster Linie, besonders

pro pantōn (4253/3956)

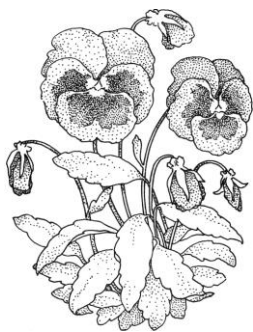
pro = vor

panton - von pas - alles jeder/e, das Ganze, alles, alle [Dinge]

Zuerst

mallon (3123)

Steigerungsform von mala = sehr, recht, ganz, gar, durchaus, völlig, gern, eifrig. („Es soll euch wichtiger sein, als ...“, „Ihr solltet eifriger danach streben, mit aller Kraft!“)



„Zuerst“ bedeutet „zuerst“!

GOTTES Wort sagt uns, was vordringlich ist, was wir „zuerst“ tun sollen, was vor allem anderen geschehen soll, was „viel mehr“ wichtig ist als alles andere. Es teilt uns auch mit, wer der „Erste“, der Größte und Herrlichste ist, um wen oder was es in Wirklichkeit in erster Linie geht.

Wenn wir zum Beispiel aufgefordert werden, „vor allen Dingen“ eine „anhaltende Liebe“ zu haben, dann wissen wir, dass vor allem anderen alles aus dem Weg zu räumen ist, was eine solche Liebe hindert. Es kann sein, dass wir uns dann „zuerst“ und „vor allen Dingen“ mit unserem Bruder zu versöhnen haben.

1. Petrus 4,8: Vor allen Dingen (pro pantōn) aber habt untereinander eine anhaltende Liebe! Denn die Liebe bedeckt eine Menge von Sünden.

Matthäus 5,23-24 MNT: Wenn du nun hinbringst deine Gabe zum Altar und dort dich erinnerst, dass dein Bruder etwas hat gegen dich, lass dort

deine Gabe vor dem Altar und geh **zuerst** (prōtos) fort, versöhne dich mit deinem Bruder, und dann, kommend, bring hin deine Gabe!

In dieser kleinen Schrift finden sich keinesfalls alle Bibeltex-te zu dem Thema; es sind überhaupt nur Texte aus dem Neuen Testa-ment aufgeführt. Diese aber können genü- gen, um uns zum Umdenken zu bewegen.

Der HERR helfe dazu!

Was ist wichtig? Was ist wichtiger? Was ist das Wichtigste?

1. Was wir zuerst tun sollen

1.1. Nach dem Reich GOTTES und nach Seiner Gerechtigkeit trachten

Matthäus 6,33: Trachtet aber zuerst (4412) nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit! Und dies alles wird euch hinzugefügt werden.

1.2. Das erste (hervorragende, wichtigste) Gebot

Markus 12,28-31: Und einer der Schriftgelehrten, der gehört hatte, wie sie miteinander stritten, trat hinzu, und da er wusste, dass er ihnen gut geantwortet hatte, fragte er ihn: Welches Gebot ist das erste (4412) von allen? Jesus antwortete ihm: Das erste ist: Höre, Israel: Der Herr, unser Gott, ist ein Herr; und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben aus deinem ganzen Herzen und aus deiner ganzen Seele und aus deinem ganzen Verstand und aus deiner ganzen Kraft! Das zweite ist dies: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst! Größer als diese ist kein anderes Gebot.

1.3. Für den HERRN leben

2.Korinther 8,5: **Und nicht nur so, wie wir hofften, sondern sie gaben sich selbst zuerst (4412) dem Herrn und dann uns durch Gottes Willen.**

1.4. Einander lieb haben

1.Petrus 4,8: **Vor allen Dingen (4253/3956) aber habt untereinander eine anhaltende Liebe! Denn die Liebe bedeckt eine Menge von Sünden.**

1.5. GOTT danken

Epheser 5,4: ... **auch Schändlichkeit und albernes Geschwätz oder Witzelei, welche sich nicht geziemen, sondern vielmehr (3123) Danksagung.**

1.6. Beten

1.Timotheus 2,1: **Ich ermahne nun vor allen Dingen (4412), dass Flehen, Gebete, Fürbitten, Danksagungen getan werden für alle Menschen ...**

1.7. Mit dem Bruder versöhnen

Matthäus 5,23-24: **Wenn du nun deine Gabe darbringst zu dem Altar und dich dort erinnerst, dass dein Bruder etwas gegen dich hat, so lass deine Gabe dort vor dem Altar und geh vorher (4412) hin, versöhne dich mit deinem Bruder; und dann komm und bring deine Gabe dar!**

1.8. Vergeben

2.Korinther 2,7: ... **die von den vielen ist, so dass ihr im Gegenteil vielmehr (3123) vergeben und ermuntern solltet, damit nicht etwa ein solcher durch übermäßige Traurigkeit verschlungen werde.**

1.9. Kein Ärgernis geben!

Römer 14,13: **Lasst uns nun nicht mehr einander richten, sondern richtet vielmehr (3123) dieses: dem Bruder nicht einen Anstoß oder ein Ärgernis zu geben.**

1.10. Das Böse / den Bösen fürchten, entsprechende Werke strafen (entlarven)

Epheser 5,11: **Und habet nicht Gemeinschaft mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis, vielmehr (3123) aber strafet sie auch.**

Matthäus 10,28: **Und fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, die Seele aber nicht zu töten vermögen; fürchtet aber vielmehr (3123) den, der sowohl Seele als Leib zu verderben vermag in der Hölle.**

1.11. Um Weissagung „eifern“

1.Korinther 14,1: **Strebet nach der Liebe; eifert aber um die geistlichen Gaben, vielmehr (3123) aber, dass ihr weissaget.**

1.Korinther 14,5: **Ich wollte aber, dass ihr alle in Sprachen redetet, vielmehr (3123) aber, dass ihr weissagtet. Wer aber weissagt, ist größer, als wer in Sprachen redet, es sei denn, dass er es auslege, auf dass die Versammlung Erbauung empfangen.**

1.12. Den Balken aus dem eigenen Auge ziehen

Matthäus 7,5: **Heuchler, zieh zuerst (4412) den Balken aus deinem Auge! Und dann wirst du klar sehen, um den Splitter aus deines Bruders Auge zu ziehen.**

1.13. Den Friedensgruß entrichten

Lukas 10,5: **In welches Haus ihr aber eintretet, sprecht zuerst (4412): Friede diesem Haus!**

1.14. Nicht schwören

Jakobus 5,12: **Vor allem (4253/3956) aber, meine Brüder, schwört nicht, weder bei dem Himmel noch bei der Erde noch mit irgendeinem anderen Eid! Es sei aber euer Ja ein Ja und euer Nein ein Nein, damit ihr nicht unter ein Gericht fallt.**

1.15. Treu arbeiten

Epheser 4,28: **Wer gestohlen hat, stehle nicht mehr, sondern arbeite vielmehr (3123) und wirke mit seinen Händen das Gute, auf dass er dem Dürftigen mitzuteilen habe.**

2. Viel mehr in CHRISTUS

2.1. Viel mehr Rettung, viel mehr Heil

Römer 5,9: **Vielmehr (3123) nun, da wir jetzt durch sein Blut gerechtfertigt sind, werden wir durch ihn gerettet werden vom Zorn.**

Römer 5,15: **Ist nicht aber wie die Übertretung also auch die Gnadengabe? Denn wenn durch des Einen Übertretung die Vielen gestorben sind, so ist vielmehr (3123) die Gnade Gottes und die Gabe in Gnade, die durch einen Menschen, Jesum Christum, ist, gegen die Vielen überströmend geworden.**

2.2. Viel mehr Autorität

Römer 5,17: **Denn wenn durch die Übertretung des Einen der Tod durch den Einen geherrscht hat, so werden vielmehr (3123) die, welche die Überschwänglichkeit der Gnade und der Gabe der Gerechtigkeit empfangen, im Leben herrschen durch den Einen, Jesus Christus).**

2.3. Viel mehr Herrlichkeit

2.Korinther 3,7-8: **Wenn aber der Dienst des Todes, mit Buchstaben in Steine eingegraben, in Herrlichkeit begann, so dass die Söhne Israels das Angesicht Moses' nicht unverwandt anschauen konnten wegen der Herrlichkeit seines Ange-**

sichts, die hinweggetan werden sollte, wie wird nicht vielmehr (3123) der Dienst des Geistes in Herrlichkeit bestehen?

2.4. Viel mehr Glückseligkeit

Lukas 11,28: **Er aber sprach: Ja, vielmehr (3123) glücklich, die das Wort Gottes hören und bewahren!**

3. Was wir zuerst wissen sollen

3.1. Dass CHRISTUS für unsere Sünden gestorben ist

1.Korinther 15,3: **Denn ich habe euch vor allem (4412) überliefert, was ich auch empfangen habe: dass Christus für unsere Sünden gestorben ist nach den Schriften.**

3.2. Dass in den letzten Tagen Spötter sein werden

2.Petrus 3,3: **und zuerst (4412) dies wisst, dass in den letzten Tagen Spötter mit Spötereien kommen werden, die nach ihren eigenen Begierden wandeln.**

3.3. Dass keine Schrift aus eigener Deutung geschieht

2.Petrus 1,20: **indem ihr dies zuerst (4412) wisst, dass keine Weissagung der Schrift aus eigener Deutung geschieht.**

4. Der Wichtigste

4.1. JESUS CHRISTUS ist der Wichtigste

Offenbarung 22,13: **Ich bin das Alpha und das Omega, der Erste (4412) und der Letzte, der Anfang und das Ende.**

Offenbarung 2,8: **Und dem Engel der Gemeinde in Smyrna schreibe: Dies sagt der Erste (4412) und der Letzte, der tot war und wieder lebendig wurde ...**

Kolosser 1,17: **... und er ist vor allem (4253/3956), und alles besteht durch ihn.**

Offenbarung 1,17: **Und als ich ihn sah, fiel ich zu seinen Füßen wie tot. Und er legte seine Rechte auf mich und sprach: Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste (4412) und der Letzte.**

4.2. Was das Wichtigere ist: Apostel vor Propheten usw.

1.Korinther 12,28: **Und die einen hat Gott in der Gemeinde eingesetzt erstens (4412) als Apostel, zweitens andere als Propheten, drittens als Lehrer, sodann Wunder-Kräfte, sodann Gnadengaben der Heilungen, Hilfeleistungen, Leitungen, Arten von Sprachen.**

4.3. Das Geistliche kommt vor dem Natürlichen

1.Korinther 15,46: **Aber das Geistliche ist nicht zuerst (4412), sondern das Natürliche, danach das Geistliche.**

5. Wer ist von uns Menschen der Erste?

5.1. Bei Jüngern JESU

Matthäus 20,27: ... **und wenn jemand unter euch der Erste (4412) sein will, wird er euer Sklave sein.**

5.2. Bei allen Menschen

Matthäus 19,30: **Aber viele Erste (4412) werden Letzte und Letzte Erste (4412) sein.**

5.3. Die Vornehmsten (Ersten) unter den Menschen

Apostelgeschichte 28,17: **Es geschah aber nach drei Tagen, dass er die, welche die Ersten (4412) der Juden waren, zusammenrief. Als sie aber zusammengekommen waren, sprach er zu ihnen: Ihr Brüder! Ich, der ich nichts gegen das Volk oder die väterlichen Gebräuche getan habe, bin gefangen aus Jerusalem in die Hände der Römer überliefert worden.**

Apostelgeschichte 28,7: In der Umgebung jenes Ortes aber besaß der Erste (4412) der Insel, mit Namen Publius, Ländereien; der nahm uns auf und beherbergte uns drei Tage freundlich.

Lukas 19,47: Und er lehrte täglich im Tempel; die Hohenpriester aber und die Schriftgelehrten und die Ersten (4412) des Volkes suchten ihn umzubringen.

5.4. Zuerst kommen die Juden

Apostelgeschichte 3,26: Euch zuerst (4412) hat Gott seinen Knecht erweckt und ihn gesandt, euch zu segnen, indem er einen jeden von euch von seinen Bosheiten abwendet.

Apostelgeschichte 13,46: Paulus aber und Barnabas sprachen freimütig: Zu euch musste notwendig das Wort Gottes zuerst (4412) geredet werden; weil ihr es aber von euch stoßt und euch selber des ewigen Lebens nicht für würdig haltet, siehe, so wenden wir uns zu den Nationen.

5.5. Paulus ist der Erste der Sünder

1.Timotheus 1,15: Das Wort ist gewiss und aller Annahme wert, dass Christus Jesus in die Welt gekommen ist, Sünder zu erretten, von welchen ich der erste (4412) bin.

6. Was sonst noch Nr. 1 ist:

6.1. GOTTES Liebe kommt vor unserer Liebe

1.Johannes 4,19: **Wir lieben, weil er uns zuerst (4412) geliebt hat.**

6.2. Erstens = vor allem

Jakobus 3,17: **Die Weisheit von oben aber ist erstens (4412) rein, sodann friedvoll, milde, folgsam, voller Barmherzigkeit und guter Früchte, unparteiisch, ungeheuchelt.**

6.3. Erste Liebe, die „Liebe Nr.1“

Offenbarung 2,4: **Aber ich habe gegen dich, dass du deine erste (4412) Liebe verlassen hast.**

6.4. Das erste Kleid

Lukas 15,22: **Der Vater aber sprach zu seinen Sklaven: Bringt schnell das beste (4412) Gewand heraus und zieht es ihm an und tut einen Ring an seine Hand und Sandalen an seine Füße ...**

7. Das vermeintlich Wichtigere

Händewaschen

Lukas 11,38: **Als aber der Pharisäer es sah, wunderte er sich, dass er sich nicht erst (4412) vor dem Essen gewaschen hatte.**

8. Was der HERR JESUS zuerst tut

8.1. Den Starken binden

Matthäus 12,29: Oder wie kann jemand in das Haus des Starken eindringen und seinen Hausrat rauben, wenn er nicht vorher (4412) den Starken bindet? Und dann wird er sein Haus berauben.

8.2. CHRISTUS verkündet als Erster Licht

Apostelgeschichte 26,23: ... dass der Christus leiden sollte, dass er als Erster (4412) durch Totenauf-erstehung Licht verkündigen sollte, sowohl dem Volk als auch den Nationen.

9. Was andere zuerst tun sollen

9.1. Die Schnitter: Das Unkraut zusammenlesen

Matthäus 13,30: Lasst beides zusammen wachsen bis zur Ernte, und zur Zeit der Ernte werde ich den Schnittern sagen: Lest zuerst (4412) das Unkraut zusammen, und bindet es in Bündel, um es zu verbrennen; den Weizen aber sammelt in meine Scheune!

9.2. Die Pharisäer: Das Inwendige reinigen

Matthäus 23,26: Blinder Pharisäer! Reinige zuerst (4412) das Inwendige des Bechers, damit auch sein Auswendiges rein werde.

9.3. Wir alle: Zuerst die eigene Familie versorgen

1.Timotheus 5,4: **Wenn aber eine Witwe Kinder oder Enkel hat, so mögen sie zuerst (4412) lernen, dem eigenen Haus gegenüber gottesfürchtig zu sein und Empfangenes den Eltern zu vergelten; denn dies ist angenehm vor Gott.**

9.4. Wir alle: Die ersten Werke

Offenbarung 2,5: **Denke nun daran, wovon du gefallen bist, und tue Buße und tue die ersten (4412) Werke! Wenn aber nicht, so komme ich dir und werde deinen Leuchter von seiner Stelle wegrücken, wenn du nicht Buße tust.**

9.5. Was Menschen zuerst tun wollen:

9.5.1. Vater begraben

Matthäus 8,21: **Ein anderer aber von seinen Jüngern sprach zu ihm: Herr, erlaube mir, vorher (4412) hinzugehen und meinen Vater zu begraben.**

9.5.2. Abschied nehmen

Lukas 9,61: **Es sprach aber auch ein anderer: Ich will dir nachfolgen, Herr; vorher (4412) aber erlaube mir, Abschied zu nehmen von denen, die in meinem Hause sind.**

10. Was man zuerst tut

10.1. Kosten überschlagen

Lukas 14,28: **Denn wer unter euch, der einen Turm bauen will, setzt sich nicht vorher (4412) hin und berechnet die Kosten, ob er das Nötige zur Ausführung habe?**

Lukas 14,31: **Oder welcher König, der auszieht, um sich mit einem anderen König in Krieg einzulassen, setzt sich nicht vorher (4412) hin und ratschlagt, ob er imstande sei, dem mit zehntausend entgegenzutreten, der gegen ihn mit zwanzigtausend anrückt?**

10.2. Zuerst prüfen, dann richten

Johannes 7,51: **Richtet denn unser Gesetz den Menschen, ehe es vorher (4412) von ihm selbst gehört und erkannt hat, was er tut?**

10.3. Man bietet zuerst den guten Wein an

Johannes 2,10: **... und spricht zu ihm: Jeder Mensch setzt zuerst (4412) den guten Wein vor, und wenn sie betrunken geworden sind, dann den geringeren; du hast den guten Wein bis jetzt aufbewahrt.**

Numerische Reihenfolge: der Erste, der Zweite ...

Auch hier kann „prōtos“ einen Hinweis auf die Rangfolge geben. Der „Erste der Knechte“ (Matthäus 20,8) kann auch der Vorarbeiter, der Arbeiter Nr. 1 sein. Es überwiegt jedoch der Aspekt der Aufzählung.

Man kann manche Bibeltexte unterschiedlich lesen

Wir erinnern uns daran, dass es in den Sprachen der Bibel keine Satzzeichen gibt. So kann es zu unterschiedlichen Betonungen beim Lesen und zu unterschiedlichem Verständnis kommen. Hier ist ein Beispiel aus dem 1. Timotheusbrief:

Zuerst der griechische Text:

„Parakalō oun prōton pantōn poieisthai ...”

Die wörtliche Übersetzung der einzelnen Wörter:

„Ich ermahne also zuerst von allem zu verrichten ...“

In diesen Satz gehört ein Komma. Ich kann es nach „also“ oder vor „zu“ setzen, und erhalte damit zwei unterschiedliche Aussagen:

1. „Ich ermahne also, zuerst von allem zu verrichten ...“ –

Das sagt aus, dass wir „zuerst von allem“ Gebete (um die geht es im Textzusammenhang) verrichten sollen. So übersetzen die alte Lutherbibel, das MNT und viele andere:

1. Timotheus 2,1 (Luther): **So ermahne ich euch nun, dass man vor allen Dingen zuerst tue Bitte, Gebet, Fürbitte und Danksagung für alle Menschen ...**

1. Timotheus 2,1 (Schlachter): **So ermahne ich nun, dass man vor allen Dingen Bitten, Gebete, Fürbitten und Danksagungen für alle Menschen darbringe ...,**

2. Die andere Möglichkeit sagt aus, dass der Apostel „zuerst von allem“ die betreffende Ermahnung aussprechen wollte:

„Ich ermahne also zuerst von allem, zu verrichten ...“

1. Timotheus 2,1 (Elberfelder): **Ich ermahne nun vor allen Dingen, dass Flehen, Gebete, Fürbitten, Danksagungen getan werden für alle Menschen**

1.Timotheus 2,1 MNT: Ich ermahne nun (zu) allererst, zu verrichten **Bitten, Gebete, Fürbitten, Danksagungen für alle Menschen, für Könige und alle, die in Hoheit sind, damit wir ein ruhiges und stilles Leben führen mögen in aller Gottseligkeit und Ehrbarkeit.**

Was nun ursprünglich gemeint ist, lässt sich manchmal aus dem Grundtext ersehen. Manchmal müssen wir es offen lassen, wie in diesem Beispiel. Wahrscheinlich ist beides (1. und 2.) richtig.

Wichtig ist, dass wir „zuerst“, „vor allem“ das tun, was der HERR möchte, dass wir es „zuerst“ und „vor allem“ tun!

Missionswerk CHRISTUS für Dich

Meierstraße 3 – 26789 Leer-Loga

Telefon 0491 7887 – E-Mail: cfid@cfidleer.de – www.cfdleer.de

Die Bibelstellen sind – wenn nicht anders angegeben – nach der Elberfelder Übersetzung wiedergegeben.

Abkürzungen: MNT = Münchener Neues Testament
P602 (S881)